

I.

Chronologische Nachricht
von den Entdeckungen an der Nordwestküste von
Amerika.

§. 6. Ausdehnung dieser Küste.

Zuerst müssen wir die Grenzen bestimmen, innerhalb deren der etwas zu allgemeine Ausdruck: Nordwestküste von Amerika, hier gelten soll. Bekanntlich nimmt die amerikanische Küste, welche von dem großen Ocean oder dem so genannten stillen, friedlichen Meere bespült wird, schon vom Vorgebirge Corrientes an, etwa in 5° nördlicher Breite, die Richtung nach Nordwesten hin, welche sie mit mehr oder weniger Abweichung bis zum 60° nördlicher Breite, in der Gegend des Vorgebirges Suckling behält. Vom Prinz Wilhelm's-Sunde an bis an die Fuchsinseln nimmt sie dann eine südwestliche Richtung, und kehrt von der Spitze der Halbinsel Alaska wieder nach Norden zurück, indem sie die beiden großen Meerbusen, Bristolbai und Mortonsund bildet. Vom Eiscap an, welches in $70^{\circ} 29' N.$ Br. liegt, ist die Lage der Nordküste unbekannt; doch läßt sich nicht wohl zweifeln, daß sie eine östliche und zum Theil, besonders in der Nähe der Baffinsbai, nördliche Richtung nimmt. Von dieser langen Strecke, zwischen Cap Corrientes und dem Eiscap, welche nicht weniger als 65 Grade der Breite in sich faßt, pflegt gleichwohl derjenige Theil, der die Küste von Terraferma, Panama, Mexico und Californien ausmacht, als hinlänglich bekannt und einer europäischen Macht zugehörig, abgerechnet zu werden, wenn von der Scene der neueren Entdeckungen die Rede ist. Daher scheint die Benennung der Nordwestküste von Amerika eigentlich nur von dem 40° der Breite an, bis zum Eiscap oder $70^{\circ} 29'$, anwendbar, und zwischen dem 192. und dem 237. Meridian, von der Sternwarte zu Greenwich ostwärts gerechnet, eingeschlossen zu sein. In diesem Sinne wird sie von den neuern englischen Seefahrern gebraucht, und folglich auch hier gelten müssen. — Das Meer, welches an diese Küste grenzt, ist ein Theil des großen, zwischen dem östlichen Asien und dem westlichen Amerika weit ausgebreiteten Oceans, dem man seit Magellan's Reise den unschicklichen Namen: Mare pacificum,